Plenarprotokoll 14/2

Deutscher Bundestag

Stenographischer Bericht

2. Sitzung

Bonn, Dienstag, den 27. Oktober 1998

I n h a l t :

(A) (C)

2. Sitzung

Bonn, Dienstag, den 27. Oktober 1998

Beginn:11.00 Uhr

Präsident Wolfgang Thierse: Guten Morgen, meine Damen und Herren! Die Sitzung ist eröffnet.

Ich rufe den Tagesordnungspunkt 1 auf:

Wahl des Bundeskanzlers

Der Herr Bundespräsident hat mir hierzu mitgeteilt:

Gemäß Artikel 63 Absatz 1 des Grundgesetzes für die Bundesrepublik Deutschland schlage ich dem Deutschen Bundestag vor, Herrn Gerhard Schröder zum Bundeskanzler zu wählen.

(Beifall bei der SPD und dem BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN sowie bei Abgeordneten der PDS)

(B)

Ich gebe einige Hinweise zum Wahlverfahren. Zur Wahl sind die Stimmen der Mehrheit der Mitglieder des Bundestages, das heißt mindestens 335 Stimmen, erforderlich. Nach unserer Geschäftsordnung wird der Bundeskanzler mit verdeckten Stimmkarten, also geheim, gewählt. Sie benötigen eine Stimmkarte mit Wahlumschlag sowie Ihren Wahlausweis. Die Stimmkarte mit Umschlag erhalten Sie hier oben links und rechts neben den Wahlkabinen. Den Wahlausweis entnehmen Sie bitte, soweit das nicht schon geschehen ist, Ihrem Stimmkartenfach.

Da die Wahl geheim ist, dürfen Sie die Stimmkarte nur in einer der Wahlkabinen ankreuzen und in den Wahlumschlag legen. Die Schriftführer sind verpflichtet, jeden zurückzuweisen, der seine Stimmkarte außerhalb der Wahlkabine angekreuzt oder in den Umschlag gelegt hat. Die Wahl kann in diesem Fall jedoch vorschriftsmäßig wiederholt werden.

Gültig sind nur Stimmkarten mit einem Kreuz bei „ja“, „nein“ oder „enthalte mich“. Ungültig sind Stimmen auf nichtamtlichen Stimmkarten sowie Stimmkarten, die mehr als ein Kreuz, andere Namen oder Zusätze enthalten.

Bevor Sie die Stimmkarte in eine der vor dem Stenographentisch aufgestellten Wahlurnen werfen, übergeben Sie bitte Ihren Wahlausweis einem der Schriftführer an der Wahlurne. Der Nachweis der Teilnahme an der Wahl kann nur durch die Abgabe des Wahlausweises erbracht werden.

Um einen reibungslosen Ablauf zu gewähren, bitte ich Sie, liebe Kolleginnen und Kollegen, sich von Ihren Plätzen aus nach hinten über die seitlichen Zugänge zu den hier oben rechts und links von mir aufgestellten Ausgabetischen zu begeben.

(Heiterkeit bei der SPD und beim BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN – Ingrid Matthäus-Maier [SPD]: Das hatten wir schon!)

– Das gehört dazu. – Dann können Sie Ihre Wahl ordnungsgemäß vollziehen und gehen zu den Wahlurnen vor dem Stenographentisch.

(D)

Ich bitte jetzt die Schriftführerinnen und Schriftführer, die vorgesehenen Plätze einzunehmen. Die beiden Schriftführer neben mir werden nun Ihre Namen in alphabetischer Reihenfolge aufrufen. Ich bitte Sie, den Namensaufruf zu verfolgen und sich rechtzeitig zur Entgegennahme der Stimmkarte zu den Ausgabetischen zu begeben. – Ich sehe, die Schriftführerinnen und Schriftführer haben ihre Plätze eingenommen.

Ich eröffne die Wahl und bitte, mit dem Aufruf der Namen zu beginnen.

(Namensaufruf und Wahl)

Meine Damen und Herren, der Namensaufruf ist beendet. Haben alle Mitglieder des Hauses – auch die Schriftführer – ihre Stimmkarte abgegeben? – Das ist offensichtlich der Fall.

Ich schließe die Wahl und bitte die Schriftführerinnen und Schriftführer, mit der Auszählung zu beginnen.

Zur Auszählung unterbreche ich die Sitzung für etwa 15 bis 20 Minuten.

(Unterbrechung von 11.38 bis 11.54 Uhr)

Präsident Wolfgang Thierse: Meine sehr verehrten Damen und Herren, die unterbrochene Sitzung ist wieder eröffnet.

Präsident Wolfgang Thierse

(A)

Ich gebe das Ergebnis der Wahl bekannt. Abgegebene Stimmen 666. Gültige Stimmen 665, also eine ungültige Stimme. Mit Ja haben gestimmt 351.

(Langanhaltender lebhafter Beifall bei der SPD und dem BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN – Beifall bei der PDS – Die Abgeordneten der SPD und des BÜNDNISSES 90/DIE GRÜNEN erheben sich – Abgeordnete der SPD, des BÜNDNISSES 90/DIE GRÜNEN und der PDS beglückwünschen Abg. Gerhard Schröder [SPD])

– Liebe Kolleginnen und Kollegen, darf ich mit der Verlesung des Ergebnisses fortfahren? – Mit Nein haben gestimmt 287, Enthaltungen 27.

Damit hat der Abgeordnete Gerhard Schröder die erforderliche Mehrheit erhalten und ist zum Bundeskanzler der Bundesrepublik Deutschland gewählt.

(Erneuter lebhafter Beifall bei der SPD und dem BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN – Beifall bei der PDS – Die Abgeordneten der SPD und des BÜNDNISSES 90/DIE GRÜNEN erheben sich – Abgeordnete der CDU/CSU und der F.D.P. beglückwünschen Abg. Gerhard Schröder [SPD])

Meine Damen und Herren, gemäß Art. 63 Abs. 2 des Grundgesetzes ist zum Bundeskanzler gewählt, wer die Stimmen der Mehrheit der Mitglieder des Bundestages auf sich vereinigt.

(B)

Ich stelle fest, daß der Abgeordnete Gerhard Schröder mit der erforderlichen Mehrheit der Stimmen der Mitglieder des Deutschen Bundestages zum Bundeskanzler der Bundesrepublik Deutschland gewählt worden ist.

Ich frage Sie, Herr Abgeordneter Schröder: Nehmen Sie die Wahl an?

Gerhard Schröder (SPD): Herr Präsident, ich nehme die Wahl an.

(Anhaltender Beifall bei der SPD und dem BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN – Beifall bei der PDS)

Präsident Wolfgang Thierse: Herr Bundeskanzler, ich gratuliere Ihnen im Namen des ganzen Hauses und auch persönlich zu Ihrer Wahl und wünsche Ihnen Kraft und viel Erfolg für unser Land.

(Beifall im ganzen Hause)

Das Ergebnis der Wahl werde ich unverzüglich dem Herrn Bundespräsidenten mitteilen.

Um 16 Uhr findet die Eidesleistung des Bundeskanzlers statt.

Ich unterbreche die Sitzung.

(Unterbrechung der Sitzung von 11.57 bis 16.00 Uhr)

(C)

Präsident Wolfgang Thierse: Meine Damen und Herren, die unterbrochene Sitzung ist wieder eröffnet.

Ich rufe den Tagesordnungspunkt 2 auf:

Eidesleistung des Bundeskanzlers

Der Herr Bundespräsident hat mir mit Schreiben vom heutigen Tag mitgeteilt:

Gemäß Artikel 63 Absatz 2 des Grundgesetzes für die Bundesrepublik Deutschland habe ich heute Herrn Gerhard Schröder zum Bundeskanzler ernannt.

Nach Art. 64 Abs. 2 des Grundgesetzes leistet der Bundeskanzler bei der Amtsübernahme vor dem Bundestag den in Art. 56 des Grundgesetzes vorgesehenen Eid.

Herr Bundeskanzler, ich bitte Sie, zur Eidesleistung zu mir zu kommen.

(Die Anwesenden erheben sich)

Herr Bundeskanzler, ich reiche Ihnen das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und bitte Sie, den Eid zu leisten.

Gerhard Schröder, Bundeskanzler: Ich schwöre, daß ich meine Kraft dem Wohle des deutschen Volkes widmen, seinen Nutzen mehren, Schaden von ihm wenden, das Grundgesetz und die Gesetze des Bundes wahren und verteidigen, meine Pflichten gewissenhaft erfüllen und Gerechtigkeit gegen jedermann üben werde.

(D)

Präsident Wolfgang Thierse: Alles Gute!

(Anhaltender Beifall bei der SPD und dem BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN – Beifall bei der PDS sowie bei Abgeordneten der F.D.P. – Abgeordnete der SPD, des BÜNDNISSES 90/DIE GRÜNEN und der PDS beglückwünschen den Bundeskanzler)

Meine Damen und Herren, ich stelle fest, daß der Herr Bundeskanzler den vorgeschriebenen Eid vor dem Deutschen Bundestag geleistet hat.

Herr Bundeskanzler, ich darf Ihnen noch einmal persönlich und im Namen des Deutschen Bundestages die besten Wünsche aussprechen.

Die Sitzung wird um 18 Uhr mit der Bekanntgabe der Bundesregierung und der Eidesleistung der Bundesminister fortgesetzt.

Ich unterbreche die Sitzung.

(Unterbrechung von 16.03 bis 18.00 Uhr)

Präsident Wolfgang Thierse: Meine Damen und Herren, die unterbrochene Sitzung ist wieder eröffnet.

Ich rufe den Tagesordnungspunkt 3 auf:

Bekanntgabe der Bildung der Bundesregierung

Präsident Wolfgang Thierse

(A) Der Herr Bundespräsident hat mir hierzu mit Schreiben vom heutigen Tage mitgeteilt:

Gemäß Artikel 64 Absatz 1 des Grundgesetzes für die Bundesrepublik Deutschland habe ich heute auf Vorschlag des Herrn Bundeskanzlers ernannt:

Herrn Joseph Fischer

zum Bundesminister des Auswärtigen,

(Beifall bei der SPD, dem BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der PDS)

Herrn Otto Schily

zum Bundesminister des Innern,

(Beifall bei der SPD und dem BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN sowie bei Abgeordneten der PDS)

Frau Prof. Dr. Herta Däubler-Gmelin

zur Bundesministerin der Justiz,

(Beifall bei der SPD, dem BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der PDS)

Herrn Oskar Lafontaine

zum Bundesminister der Finanzen,

(Beifall bei der SPD, dem BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der PDS)

(B) Herrn Dr. Werner Müller

zum Bundesminister für Wirtschaft und Technologie,

(Beifall bei der SPD und dem BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN sowie bei Abgeordneten der PDS)

Herrn Karl-Heinz Funke

zum Bundesminister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten,

(Beifall bei der SPD und dem BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN sowie bei Abgeordneten der PDS)

Herrn Walter Riester

zum Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung,

(Beifall bei der SPD und dem BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN sowie bei Abgeordneten der PDS)

Herrn Rudolf Scharping

zum Bundesminister der Verteidigung,

(Beifall bei der SPD und dem BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN sowie bei Abgeordneten der PDS)

(C) Frau Dr. Christine Bergmann

zur Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend,

(Beifall bei der SPD, dem BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der PDS)

Frau Andrea Fischer

zur Bundesministerin für Gesundheit,

(Beifall bei der SPD, dem BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der PDS)

Herrn Franz Müntefering

zum Bundesminister für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen,

(Beifall bei der SPD, dem BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der PDS)

Herrn Jürgen Trittin

zum Bundesminister für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit,

(Beifall bei der SPD, dem BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der PDS)

Frau Edelgard Bulmahn

zur Bundesministerin für Bildung und Forschung,

(Beifall bei der SPD, dem BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der PDS)

Frau Heidemarie Wieczorek-Zeul

(D) zur Bundesministerin für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

(Beifall bei der SPD, dem BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der PDS)

und

Herrn Bodo Hombach

zum Bundesminister für besondere Aufgaben.

(Beifall bei der SPD und dem BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Ich rufe jetzt den Tagesordnungspunkt 4 auf:

Eidesleistung der Bundesminister

Meine Damen und Herren, nach Art. 64 Abs. 2 des Grundgesetzes leisten die Bundesminister bei der Amtsübernahme vor dem Deutschen Bundestag den in Art. 56 des Grundgesetzes vorgesehenen Eid.

Ich werde den Eid vorsprechen und bitte dann die Mitglieder der Bundesregierung, den Eid mit den Worten „Ich schwöre es, so wahr mit Gott helfe“ oder „Ich schwöre es“ zu bekräftigen.

Der Eid lautet:

Ich schwöre, daß ich meine Kraft dem Wohle des deutschen Volkes widmen, seinen Nutzen mehren, Schaden von ihm wenden, das Grundgesetz und die

(A)

Gesetze des Bundes wahren und verteidigen, meine Pflichten gewissenhaft erfüllen und Gerechtigkeit gegen jedermann üben werde.

Ich darf jetzt die Bundesminister zur Eidesleistung bitten und sie fragen, ob sie bereit sind, den Eid zu leisten.

(Die Anwesenden erheben sich)

Herr Bundesminister Joseph Fischer, sind Sie bereit, den Eid zu leisten?

Joseph Fischer, Bundesminister des Auswärtigen: Ja. – Ich schwöre es.

(Beifall bei der SPD und dem BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN sowie bei Abgeordneten der PDS)

Präsident Wolfgang Thierse: Herr Bundesminister Otto Schily?

Otto Schily, Bundesminister des Innern: Ich schwöre es.

(Beifall bei der SPD und dem BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN sowie bei Abgeordneten der PDS)

Präsident Wolfgang Thierse: Frau Bundesministerin Prof. Dr. Herta Däubler-Gmelin?

(B)

Dr. Herta Däubler-Gmelin, Bundesministerin der Justiz: Ich schwöre es, so wahr mir Gott helfe.

(Beifall bei der SPD, dem BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der PDS)

Präsident Wolfgang Thierse: Herr Bundesminister Oskar Lafontaine?

Oskar Lafontaine, Bundesminister der Finanzen: Ich schwöre es.

(Beifall bei der SPD, dem BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der PDS)

Präsident Wolfgang Thierse: Herr Bundesminister Dr. Werner Müller?

Dr. Werner Müller, Bundesminister für Wirtschaft und Technologie: Ich schwöre es, so wahr mir Gott helfe.

(Beifall bei der SPD und dem BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN sowie bei Abgeordneten der PDS)

(C)

Präsident Wolfgang Thierse: Herr Bundesminister Karl-Heinz Funke?

Karl-Heinz Funke, Bundesminister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten: Ich schwöre es, so wahr mir Gott helfe.

(Beifall bei der SPD, dem BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der PDS)

Präsident Wolfgang Thierse: Herr Bundesminister Walter Riester?

Walter Riester, Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung: Ich schwöre es.

(Beifall bei der SPD, dem BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der PDS)

Präsident Wolfgang Thierse: Herr Bundesminister Rudolf Scharping?

Rudolf Scharping, Bundesminister der Verteidigung: Ich schwöre es, so wahr mir Gott helfe.

(Beifall bei der SPD und dem BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN sowie bei Abgeordneten der PDS)

Präsident Wolfgang Thierse: Frau Bundesministerin Dr. Christine Bergmann?

(D)

Dr. Christine Bergmann, Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend: Ich schwöre es, so wahr mir Gott helfe.

(Beifall bei der SPD und dem BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN sowie bei Abgeordneten der PDS)

Präsident Wolfgang Thierse: Frau Bundesministerin Andrea Fischer?

Andrea Fischer, Bundesministerin für Gesundheit: Ich schwöre es, so wahr mir Gott helfe.

(Beifall bei der SPD und dem BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN sowie bei Abgeordneten der PDS)

Präsident Wolfgang Thierse: Herr Bundesminister Franz Müntefering?

Franz Müntefering, Bundesminister für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen: Ich schwöre es, so wahr mir Gott helfe.

(Beifall bei der SPD und dem BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN sowie bei Abgeordneten der PDS)

(A)

Präsident Wolfgang Thierse: Herr Bundesminister Jürgen Trittin?

Jürgen Trittin, Bundesminister für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit: Ich schwöre es.

(Beifall bei der SPD und dem BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN sowie bei Abgeordneten der PDS)

Präsident Wolfgang Thierse: Frau Bundesministerin Edelgard Bulmahn?

Edelgard Bulmahn, Bundesministerin für Bildung und Forschung: Ich schwöre es.

(Beifall bei der SPD und dem BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN sowie bei Abgeordneten der PDS)

Präsident Wolfgang Thierse: Frau Bundesministerin Heidemarie Wieczorek-Zeul?

Heidemarie Wieczorek-Zeul, Bundesministerin für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung: Ich schwöre es, so wahr mir Gott helfe.

(Beifall bei der SPD und dem BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN sowie bei Abgeordneten der PDS)

(B)

(C)

Präsident Wolfgang Thierse: Herr Bundesminister Bodo Hombach?

Bodo Hombach, Bundesminister für besondere Aufgaben: Ich schwöre es.

(Beifall bei der SPD und dem BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN sowie bei Abgeordneten der PDS)

Präsident Wolfgang Thierse: Meine Damen und Herren, die Mitglieder der Bundesregierung haben den nach Art. 64 Abs. 2 des Grundgesetzes vorgeschriebenen Eid vor dem Deutschen Bundestag geleistet. Ich spreche den Mitgliedern der Bundesregierung persönlich und im Namen des Hauses die besten Wünsche für ihre außerordentlich verantwortungsvolle Arbeit aus.

(Beifall im ganzen Hause)

Liebe Kolleginnen und Kollegen, wir sind damit am Schluß unserer Tagesordnung.

Ich berufe die nächste Sitzung des Deutschen Bundestages auf Dienstag, den 10. November 1998, 10 Uhr ein.

Die Sitzung ist geschlossen. Ich wünsche einen guten Nachhauseweg.

(Schluß der Sitzung: 18.09 Uhr)

(D)

(A) (C)

Anlagen zum Stenographischen Bericht

Anlage 1

Liste der entschuldigten Abgeordneten

Abgeordnete(r)		entschuldigt für
Barthle, Norbert	CDU/CSU	27. 10. 98
Metzger, Oswald	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	27. 10. 98
Reichard (Dresden), Christa	CDU/CSU	27. 10. 98

Anlage 2

Verzeichnis

der Mitglieder des Deutschen Bundestages, die an der Wahl des Bundeskanzlers teilgenommen haben

SPD

Adler, Brigitte
Andres, Gerd
Arnold, Rainer
Bachmaier, Hermann
Bahr, Ernst
Barnett, Doris
Bartels, Dr. Hans-Peter
Barthel (Berlin), Eckhardt
Barthel (Starnberg), Klaus
Becker-Inglau, Ingrid
Behrendt, Wolfgang
Berg, Dr. Axel
Bertl, Hans-Werner
Beucher, Friedhelm Julius
Bierwirth, Petra
Bindig, Rudolf
Binding (Heidelberg), Lothar
Bodewig, Kurt
Brandner, Klaus
Brandt-Elsweier, Anni
Brase, Willi
Brecht, Dr. Eberhard
Brinkmann (Hildesheim), Bernhard
Brinkmann (Detmold), Rainer
Bruckmann, Hans-Günter
Bürsch, Dr. Michael
Büttner (Ingolstadt), Hans
Bulmahn, Edelgard
Burchardt, Ursula
Bury, Hans Martin
Caspers-Merk, Marion
Catenhusen, Wolf-Michael
Däubler-Gmelin, Dr. Herta
Danckert, Dr. Peter Wilhelm
Deichmann, Christel
Diller, Karl
Dreßen, Peter
Dreßler, Rudolf
Dzembritzki, Detlef
Dzewas, Dieter
Eckardt, Dr. Peter
Edathy, Sebastian
Eich, Ludwig
Elser, Marga
Enders, Peter
Erler, Gernot
Ernstberger, Petra
Faße, Annette
Fischer (Homburg), Lothar
Fograscher, Gabriele
Follak, Iris
Formanski, Norbert
Fornahl, Rainer
Forster, Hans
Freitag, Dagmar
Friedrich (Mettmann), Lilo
Friedrich (Altenburg), Peter
Friese, Harald
Fuchs (Köln), Anke
Fuhrmann, Arne
Ganseforth, Monika
Gilges, Konrad
Gleicke, Iris
Gloser, Günter
Göllner, Uwe
Gradistanac, Renate
Graf (Friesoythe), Günter
Graf (Rosenheim), Angelika
Grasedieck, Dieter
Griefahn, Monika
Großmann, Achim
Grotthaus, Wolfgang
Haack (Extertal), Karl-Hermann
Hacker, Hans-Joachim
Hagemann, Klaus
Hampel, Manfred
Hanewinckel, Christel
Hartenbach, Alfred
Hartnagel, Anke
Hasenfratz, Klaus
Hauer, Nina
Heil, Hubertus
Hemker, Reinhold
Hempel, Frank
Hempelmann, Rolf
Hendricks, Dr. Barbara
Herzog, Gustav
Heubaum, Monika
Hiksch, Uwe
Hiller (Lübeck), Reinhold
Hilsberg, Stephan
Höfer, Gerd
Hoffmann (Wismar), Iris
Hoffmann (Chemnitz), Jelena
Hoffmann (Darmstadt), Walter
Hofmann (Volkach), Frank
Holzhüter, Ingrid
Hovermann, Eike
Humme, Christel
Ibrügger, Lothar
Imhof, Barbara
Irber, Brunhilde
Iwersen, Gabriele
Jäger, Renate
Janssen, Jann-Peter
Janz, Ilse
Jens, Dr. Uwe
Jung (Düsseldorf), Volker
Kahrs, Johannes
Kasparick, Ulrich
Kaspereit, Sabine
Kastner, Susanne
Kemper, Hans-Peter
Kirschner, Klaus
Klappert, Marianne
Klemmer, Siegrun
Klose, Hans-Ulrich
Körper, Fritz Rudolf
Kolbow, Walter
Kortmann, Karin
Kramme, Anette
Kressl, Nicolette
Kröning, Volker
Krüger-Leißner, Angelika
Kubatschka, Horst
Küchler, Ernst
Kühn-Mengel, Helga
Küster, Dr. Uwe
Kumpf, Ute
Kunick, Konrad
Labsch, Werner
Lafontaine, Oskar
Lambrecht, Christine
Lange, Brigitte
Lange (Backnang), Christian
Larcher von, Detlev
Lehder, Christine
Lehn, Waltraud
Leidinger, Robert
Lennartz, Klaus
Leonhard, Dr. Elke
Lewering, Eckhart
Lörcher, Christa
Lohmann (Neubrandenburg), Götz-Peter
Lotz, Erika
Lucyga, Dr. Christine
Maaß (Herne), Dieter
Mante, Winfried
Manzewski, Dirk
Marhold, Tobias
Mark, Lothar
Mascher, Ulrike
Matschie, Christoph
Matthäus-Maier, Ingrid
Mattischeck, Heide
Meckel, Markus
Mehl, Ulrike
Merten, Ulrike
Mertens, Angelika
Meyer (Ulm), Dr. Jürgen
Mogg, Ursula
Moosbauer, Christoph
Mosdorf, Siegmar
Müller (Zittau), Christian
Müller (Völklingen), Jutta
Müller (Düsseldorf), Michael
Müntefering, Franz
Nahles, Andrea Maria
Neumann (Bramsche), Volker

(B) (D)

(A)

Neumann (Gotha), Gerhard
Niehuis, Dr. Edith
Niese, Dr. Rolf
Nietan, Dietmar
Oesinghaus, Günter
Ohl, Eckhard
Onur, Leyla
Opel, Manfred
Ortel, Holger
Ostertag, Adolf
Palis, Kurt
Papenroth, Albrecht
Penner, Dr. Willfried
Pfaff, Dr. Martin
Pfannenstein, Georg
Pflug, Johannes Andreas
Pick, Dr. Eckhart
Poß, Joachim
Rehbock-Zureich, Karin
Renesse von, Margot
Rennebach, Renate
Reuter, Bernd
Richter, Dr. Edelbert
Robbe, Reinhold
Röspel, Renè
Rossmann, Dr. Ernst Dieter
Roth (Speyer), Birgit
Roth (Heringen), Michael
Rübenkönig, Gerhard
Rupprecht, Marlene
Sauer, Thomas
Schäfer, Dr. Hansjörg
Schaich-Walch, Gudrun
Scharping, Rudolf
Scheelen, Bernd
Scheer, Dr. Hermann
Scheffler, Siegfried
Schild, Horst
Schily, Otto
Schloten, Dieter
Schmidbauer (Nürnberg), Horst
Schmidt (Meschede), Dagmar
Schmidt (Eisleben), Silvia
Schmidt (Aachen), Ulla
Schmidt (Salzgitter), Wilhelm
Schmidt-Zadel, Regina
Schmitt (Berg), Heinz
Schneider, Carsten
Schnell, Dr. Emil
Schöler, Walter
Scholz, Olaf
Schönfeld, Karsten
Schösser, Fritz
Schreiner, Ottmar
Schröder, Gerhard
Schröter, Gisela
Schubert, Dr. Mathias
Schütz (Oldenburg), Dietmar
Schuhmann (Delitzsch), Richard
Schulte (Hameln), Brigitte
Schultz (Everswinkel), Reinhard
Schultz (Köln), Volkmar
Schumann, Ilse
Schurer, Ewald
Schuster, Dr. R. Werner

Schwall-Düren, Dr. Angelica
Schwanhold, Ernst
Schwanitz, Rolf
Seidenthal, Bodo
Simm, Erika
Skarpelis-Sperk, Dr. Sigrid
Sonntag-Wolgast, Dr. Cornelie
Sorge, Wieland
Spanier, Wolfgang
Spielmann, Dr. Margrit
Spiller, Jörg-Otto
Staffelt, Dr. Ditmar Lothar
Steen, Antje-Marie
Stiegler, Ludwig
Stöckel, Rolf
Streb-Hesse, Rita
Struck, Dr. Peter
Stünker, Joachim
Tappe, Joachim
Tauss, Jörg
Teuchner, Jella
Thalheim, Dr. Gerald
Thierse, Wolfgang
Thönnes, Franz
Titze-Stecher, Uta
Tröscher, Adelheid
Urbaniak, Hans-Eberhard
Veit, Rüdiger
Verheugen, Günter
Violka, Simone
Vogt (Pforzheim), Ute
Wagner, Hans Georg
Wegener, Hedi
Wegner, Dr. Konstanze
Weiermann, Wolfgang
Weis (Stendal), Reinhard
Weisheit, Matthias
Weißgerber, Gunter
Weisskirchen (Wiesloch), Gert
Weizsäcker von, Dr. Ernst Ulrich
Welt, Hans-Joachim
Wend, Dr. Rainer
Wester, Hildegard
Westrich, Lydia
Wettig-Danielmeier, Inge
Wetzel, Dr. Margrit
Wieczorek, Dr. Norbert
Wieczorek (Duisburg), Helmut
Wieczorek (Leipzig), Jürgen
Wieczorek-Zeul, Heidemarie
Wiefelspütz, Dieter
Wiese (Hannover), Heino
Wiesehügel, Klaus
Wimmer (Karlsruhe), Brigitte
Wistuba, Engelbert Clemens
Wittig, Barbara
Wodarg, Dr. Wolfgang
Wohlleben, Verena
Wolf (München), Hanna
Wolff (Zielitz), Waltraud
Wright, Heidemarie
Zapf, Uta
Zöpel, Dr. Christoph
Zumkley, Peter

(B)

CDU/CSU

Adam, Ulrich
Aigner, Ilse
Altmaier, Peter
Austermann, Dietrich
Bauer, Dr. Wolf
Baumann, Günter
Baumeister, Brigitte
Belle, Meinrad
Bergmann-Pohl, Dr. Sabine
Bernhardt, Otto
Bierling, Hans-Dirk
Blank, Dr. Josef-Theodor
Blank, Renate
Blens, Dr. Heribert
Bleser, Peter
Blüm, Dr. Norbert
Böhmer, Dr. Maria
Börnsen (Bönstrup), Wolfgang
Bötsch, Dr. Wolfgang
Bohl, Friedrich
Bonitz, Sylvia
Borchert, Jochen
Bosbach, Wolfgang
Brähmig, Klaus
Brauksiepe, Dr. Ralf
Breuer, Paul
Brudlewsky, Monika
Brunnhuber, Georg
Bühler (Bruchsal), Klaus
Büttner (Schönebeck), Hartmut
Buwitt, Dankward
Caesar, Cajus
Carstens (Emstek), Manfred
Carstensen (Nordstrand), Peter Harry
Dautzenberg, Leo
Dehnel, Wolfgang
Deittert, Hubert
Deß, Albert
Diemers, Renate
Dietzel, Wilhelm
Dörflinger, Thomas
Dött, Marie-Luise
Doss, Hansjürgen
Eichhorn, Maria
Eppelmann, Rainer
Eymer, Anke
Falk, Ilse
Faust, Dr. Hans Georg
Fink, Ulf
Fischbach, Ingrid
Fischer (Karlsruhe), Axel
Fischer (Hamburg), Dirk
Frankenhauser, Herbert
Friedrich (Erlangen), Dr. Gerhard
Friedrich (Naila), Dr. Hans-Peter
Fritz, Erich G.
Fromme, Jochen-Konrad
Fuchtel, Hans-Joachim
Gehb, Dr. Jürgen
Geiger, Michaela
Geis, Norbert
Geißler, Dr. Heiner
Girisch, Georg

(C)

Glos, Michael
Göhner, Dr. Reinhard
Götz, Peter
Götzer, Dr. Wolfgang
Grill, Kurt-Dieter
Gröhe, Hermann
Grund, Manfred
Hammerstein Freiherr von, Carl-Detlev
Haschke (Großhennersdorf), Gottfried
Hasselfeldt, Gerda
Hauser (Rednitzhembach), Hansgeorg
Hauser (Bonn), Norbert
Hedrich, Klaus-Jürgen
Heinen, Ursula
Heise, Manfred
Helias, Siegfried
Henke, Hans Jochen
Hinsken, Ernst
Hintze, Peter
Hörster, Joachim
Hofbauer, Klaus
Hohmann, Martin
Holetschek, Klaus
Hollerith, Josef
Hornhues, Dr. Karl-Heinz
Hornung, Siegfried
Hüppe, Hubert
Jacoby, Peter
Jaffke, Susanne
Janovsky, Georg
Jork, Dr.-Ing. Rainer
Kahl, Dr. Harald
Kalb, Bartholomäus
Kampeter, Steffen
Kansy, Dr. Dietmar
Kanther, Manfred
Karwatzki, Irmgard
Kauder, Volker
Klaeden von, Eckart
Klinkert, Ulrich
Königshofen, Norbert
Kohl, Dr. Helmut
Kolbe, Manfred
Kors, Eva-Maria
Koschyk, Hartmut
Kossendey, Thomas
Kraus, Rudolf
Krogmann, Dr. Martina
Krüger, Dr. Paul
Kues, Dr. Hermann
Lamers, Karl
Lamers (Heidelberg), Dr. Karl A.
Lammert, Dr. Norbert
Laufs, Dr. Paul
Laumann, Karl-Josef
Lengsfeld, Vera
Lensing, Werner
Letzgus, Peter
Lietz, Ursula
Link (Diepholz), Walter
Lintner, Eduard
Lippold (Offenbach), Dr. Klaus
Lischewski, Dr. Manfred
Lohmann (Lüdenscheid), Wolfgang

(D)

(A)

Louven, Julius
Luther, Dr. Michael
Maaß (Wilhemshaven), Erich
Marschewski, Erwin
Mayer (Siegertsbrunn), Dr. Martin
Meckelburg, Wolfgang
Meister, Dr. Michael
Merkel, Dr. Angela
Merz, Friedrich
Michelbach, Hans
Michels, Meinolf
Müller (Jena), Bernward
Müller (Kirchheim), Elmar
Müller, Dr. Gerd
Neumann (Bremen), Bernd
Nolte, Claudia
Nooke, Günter
Obermeier, Franz
Ost, Friedhelm
Oswald, Eduard
Otto (Erfurt), Norbert
Paziorek, Dr. Peter
Pfeifer, Anton
Pflüger, Dr. Friedbert
Philipp, Beatrix
Pofalla, Ronald
Polenz, Ruprecht
Pretzlaff, Marlies
Protzner, Dr. Bernd
Pützhofen, Dieter
Rachel, Thomas
Raidel, Hans
Ramsauer, Dr. Peter
Rauber, Helmut

(B)

Rauen, Peter
Reiche, Katherina
Reinhardt, Erika
Repnik, Hans-Peter
Riegert, Klaus
Riesenhuber, Dr. Heinz
Rönsch (Wiesbaden), Hannelore
Röttgen, Norbert
Romer, Franz
Ronsöhr, Heinrich-Wilhelm
Rose, Dr. Klaus
Rossmanith, Kurt
Roth (Gießen), Adolf
Ruck, Dr. Christian
Rühe, Volker
Rüttgers, Dr. Jürgen
Schäfer, Anita
Schäuble, Dr. Wolfgang
Schauerte, Hartmut
Schemken, Heinz
Scherhag, Karl-Heinz
Scheu, Gerhard
Schindler, Norbert
Schlee, Dietmar
Schmidbauer, Bernd
Schmidt (Mühlheim), Andreas
Schmidt (Fürth), Christian
Schmidt (Halsbrücke), Dr.-Ing. Joachim
Schmitz (Baesweiler), Hans Peter
Schmude von, Michael
Schnieber-Jastram, Birgit
Schockenhoff, Dr. Andreas
Scholz, Dr. Rupert
Schorlemer Freiherr von, Reinhard
Schuchardt, Dr. Erika
Schütze (Berlin), Diethard W.
Schulhoff, Wolfgang
Schwalbe, Clemens
Schwarz-Schilling, Dr. Christian
Sebastian, Wilhelm Josef
Seehofer, Horst
Seiffert, Heinz
Seiters, Rudolf
Siebert, Bernd
Siemann, Werner
Singhammer, Johannes
Sothmann, Bärbel
Späte, Margarete
Spranger, Carl-Dieter
Steinbach, Erika
Stetten Freiherr von, Dr. Wolfgang
Störr-Ritter, Dorothea
Storm, Andreas
Straubinger, Max
Strobl, Thomas
Stübgen, Michael
Süssmuth, Dr. Rita
Tiemann, Dr. Susanne
Töpfer, Edeltraut Emma Maria
Uhl, Dr. Hans-Peter
Uldall, Gunnar
Vaatz, Arnold Eugen Hugo
Volquartz, Angelika
Voßhoff, Andrea Astrid
Waigel, Dr. Theodor
Weiß (Groß-Gerau), Gerald
Weiß (Emmendingen), Peter
Widmann-Mauz, Annette
Wiese (Ehingen), Heinz
Wilhelm (Mainz), Hans-Otto
Willner, Gert
Willsch, Klaus-Peter
Wimmer (Neuss), Willy
Wissmann, Matthias
Wittlich, Werner
Wöhrl, Dagmar
Wolf, Aribert
Wülfing, Elke
Würzbach, Peter Kurt
Zeitlmann, Wolfgang
Zierer, Benno
Zöller, Wolfgang

BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN

Altmann (Aurich), Gila
Beck (Bremen), Marieluise
Beck (Köln), Volker
Beer, Angelika
Berninger, Matthias
Buntenbach, Annelie
Deligöz, Ekin
Dückert, Dr. Thea
Eichstädt-Bohlig, Franziska
Eid, Dr. Uschi
Fell, Hans-Josef
Fischer (Berlin), Andrea
Fischer (Frankfurt), Joseph
Göring-Eckardt, Katrin Dagmar
Grießhaber, Rita
Hermann, Winfried
Hermenau, Antje
Heyne, Kristin
Höfken, Uli
Hustedt, Michaele
Knoche, Monika
Köster-Loßack, Dr. Angelika
Lemke, Steffi
Lippelt, Dr. Helmut
Loske, Dr. Reinhard
Müller (Köln), Kerstin
Müller (Kiel), Klaus Wolfgang
Nachtwei, Winfried
Nickels, Christa
Özdemir, Cem
Probst, Simone
Roth (Augsburg), Claudia
Scheel, Christine
Schewe-Gerigk, Irmingard
Schlauch, Rezzo
Schmidt (Hitzhofen), Albert
Schulz (Leipzig), Werner
Simmert, Christian
Sterzing, Christian
Ströbele, Hans-Christian
Trittin, Jürgen
Vollmer, Dr. Antje
Volmer, Ludger
Voß, Sylvia Ingeborg
Wilhelm (Amberg), Helmut
Wolf (Frankfurt), Margareta

F.D.P.

Braun (Augsburg), Hildebrecht
Brüderle, Rainer
Burgbacher, Ernst
Essen van, Jörg
Flach, Ulrike
Frick, Gisela
Friedhoff, Paul K.
Friedrich (Bayreuth), Horst
Funke, Rainer
Gerhardt, Dr. Wolfgang
Goldmann, Hans-Michael
Günther (Plauen), Joachim
Guttmacher, Dr. Karlheinz
Haupt, Klaus
Haussmann, Dr. Helmut
Heinrich, Ulrich
Hirche, Walter
Homburger, Birgit
Hoyer, Dr. Werner

(C)

Irmer, Ulrich
Kinkel, Dr. Klaus
Kolb, Dr. Heinrich Leonhard
Kopp, Gudrun
Koppelin, Jürgen
Lenke, Ina
Leutheusser-Schnarrenberger, Sabine
Möllemann, Jürgen W.
Niebel, Dirk
Nolting, Günter Friedrich
Otto (Frankfurt), Hans-Joachim
Parr, Detlef
Pieper, Cornelia
Rexrodt, Dr. Günter
Schmidt-Jortzig, Dr. Edzard
Schüßler, Gerhard
Schwaetzer, Dr. Irmgard
Sehn, Marita
Solms, Dr. Hermann Otto
Stadler, Dr. Max
Thiele, Carl-Ludwig
Thomae, Dr. Dieter
Türk, Jürgen
Westerwelle, Dr. Guido

PDS

Balt, Monika
Bartsch, Dr. Dietmar
Bläss, Petra
Böttcher, Maritta
Bulling-Schröter, Eva-Maria
Claus, Roland

(D)

Ehlert, Heidemarie
Fink, Dr. Heinrich
Fuchs, Dr. Ruth
Gebhardt, Fred
Gehrcke-Reymann, Wolfgang
Grehn, Dr. Klaus
Gysi, Dr. Gregor
Höll, Dr. Barbara
Hübner, Carsten
Jelpke, Ulla
Jünger, Sabine
Jüttemann, Gerhard
Kenzler, Dr. Evelyn
Knake-Werner, Dr. Heidi
Kutzmutz, Rolf
Lippmann-Kasten, Heidi
Lötzer, Ursula
Lüth, Heidemarie
Luft, Dr. Christa
Marquardt, Angela
Müller (Berlin), Manfred
Naumann, Kersten
Neuhäuser, Rosel
Ostrowski, Christine
Pau, Petra
Rössel, Dr. Uwe-Jens
Schenk, Christina
Schur, Gustav-Adolf
Seifert, Dr. Ilja
Wolf, Dr. Winfried



Vertrieb: Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft mbH, Postfach 13 20, 53003 Bonn, Telefon: 0228/3 82 08 40, Telefax: 0228/3 82 08 44
ISSN 0720-7980